

Das Versagen der „Wächter“ Gottes

Meine Gefühle und Emotionen sind jetzt, wo ich dies schreibe, sehr aufgewühlt. Da wir letzten August den 12. Geburtstag von Liveprayer gefeiert haben, ist es eine sehr reflektierende Zeit. Als wir vor 145 Monaten begonnen haben, hatte ich keine Vorstellung davon, was Gott alles geplant hat. Es ist jenseits von allem, was ich mir jemals erhofft hatte, um ein starkes Werkzeug zu haben, diese verlorene und leidende Welt mit Christus zu erreichen. Da aber auch ich aus Fleisch und Blut bin, schwach wie alle Menschen, war dieses vergangene Wochenende geistlich sehr schwierig für mich.

Ich habe in den letzten 12 Jahren mein Leben buchstäblich bedingungslos dafür gegeben, die biblische Wahrheit auf den Marktplatz und die Hoffnung des Evangeliums den Verlorenen und Leidenden zu bringen, und dieses letzte Wochenende gab es ein Ereignis nach dem anderen, das mich die Frage stellen liess, warum ich mich und meine Familie jeden Tag dem Gelächter, dem Gespött, der Verachtung, dem Hass, der Einsamkeit, der Verfolgung und der Bedrohung mit dem Tod aussetze. Die Botschaft, die mir das ganze Wochenende zugesandt wurde, war: *„Hör auf, für Unruhe zu sorgen, passe dich an, der Reichtum der Welt erwartet dich, wenn du nur mit dem Strom schwimmst.“* Ich habe nie daran gezweifelt, dass diese Botschaft direkt aus der Hölle kam.

Es war in den frühen Morgenstunden am Montag, als ich am Beten war, als Gott mit mir zu sprechen begann. Er hat mich an die Bibelstellen erinnert, die davon sprachen, wie diejenigen, die dem Herrn dienen, um Seines Namens Willen verfolgt werden würden. Er hat mich an die Propheten des Alten Testaments erinnert, die sich selbst von den Priestern abgesondert hatten, welche sich zum grössten Teil an die Welt verkauft hatten. Diese Männer haben ihr Leben gegeben, um den Menschen ihrer Zeit die vereinsamte und unpopuläre Botschaft zu bringen, Busse zu tun und ihr Leben Gott zu unterstellen. Er hat mich an die treuen Gläubigen in Hebräer 11 erinnert, die bezüglich ihrer Hingabe an Jesus nie gewankt haben, wie auch an die treuen Gläubigen der heutigen Zeit auf der ganzen Welt, von denen viele ihr Leben für das Evangelium geben. Es war der „Trainer“, der ganz einfach gesagt hat, fokussiert zu bleiben, hart zu arbeiten und nicht mit dem aufzuhören, was ich tue.

Vor einigen Wochen bin ich ausgegangen, um etwas zu essen, und als ich nach Hause zurückgekehrt bin, habe ich den Fernseher eingeschaltet. Ich habe durch die

Sender gazappt, bis ich schliesslich zum Sender PBS kam, der sich in einem seiner Spendensammlungsperioden befand. Gewöhnlich laufen die besten Programme auf PBS während der Zeit, in der sie Spenden sammeln, darum habe ich gewartet, um zu sehen, was dran war. In den nächsten 40 Minuten sass ich dann da und habe eine Sendung angeschaut, die eine Dokumentation über einen Männerchor sein sollte, die jedoch buchstäblich nichts anderes war, als ein Mittel, um die Homosexualität, Homosexuellenhochzeit und homosexuelle Adoption zu fördern.

Ich sass voller Verblüffung da und habe realisiert, dass meine Steuerdollars diese Art von Abscheulichkeit finanzieren. Noch verblüffender war, dass dieses Programm benutzt wurde, um Spenden zu sammeln. Ich denke, dass vor 20 Jahren sogar PBS nie ein solches Programm ausgestrahlt hätte, aber in der heutigen Kultur senden sie es nicht einfach nur, nein, ich wäre nicht überrascht, wenn sie dadurch nicht auch noch viel Geld sammeln würden. Es ist schon schlimm genug, dass PBS jeden New Age Hoffungsverkäufer einlädt, der seine verwirrten Lebensphilosophien erzählt, die die Menschen weg von der Wahrheit und von Jesus Christus führen, dass sie jetzt aber ein Programm senden, das die zerstörerische Wahl der Homosexualität unterstützt und billigt, hat mich erzürnt.

Und was noch schlimmer ist, ich wusste, dass sie unter keinen Umständen erlauben würden, dass ich zu PBS gehe und den biblischen Fall darlege, dass Homosexualität eine Sünde ist, und warum es eine Entscheidung ist, die Leben zerstört. Das gleiche Programm bejammerte die Tatsache, dass über 140 Männer in diesem „Männerchor“ an AIDS gestorben sind. Diese Krankheit ist nur eine der vielen Arten, wie diese Entscheidung Leben zerstört. Am widerlichsten von allen Szenen, waren diejenigen der „Kirchen“, die diese Sünde fördern, billigen und verherrlichen, und vermeintliche „Pfarrer, die die Lüge erzählten, dass Homosexualität in Gottes Augen akzeptabel ist.

Vor einiger Zeit hatte NBC einen Enthüllungsbericht über Carlton Pearson gesendet, einen einst mächtigen Mann Gottes, von dem der Satan Besitz ergriffen hat, und der nun begonnen hat, die irrgläubige Botschaft zu predigen, dass es keine Hölle gibt und alle Menschen in den Himmel gehen werden. Pearson ist nicht einfach nur ein einfacher Pfarrer. Während beinahe zehn Jahren war er ein kraftvoller Prediger, der sein theologisches Training von der Oral Roberts University erhielt. Er hatte eine Gemeinde mit mehreren Tausend Mitgliedern in Tulsa und hielt jedes Jahr Konferenzen ab, die das Wer ist Wer des Christentums zusammen mit Zehntausenden Besu-

chern anzogen. Pearson hat nun sein Leben dem Teufel geweiht, um diese Lüge zu predigen, dass die Hölle nicht existiert, und dass alle Menschen in den Himmel gehen werden. Es gibt keine verdammenswertere Lüge!

Ich habe es nicht überraschend gefunden, dass die eine „Gemeinde“, die sich nach ihm ausstreckte, nachdem er von der christlichen Gemeinschaft ordnungsgemäss gemieden wurde, in San Francisco war und die Sünde der Homosexualität billigte, unterstützte und verherrlichte. Der „Pfarrer“ dieser „Gemeinde“ ist eine praktizierende Lesbe. Während NBC diese „Kirche“ als ein Symbol des Mitgefühls zu benutzen versuchte, wussten sie nicht, dass sie damit nur bekräftigten, dass es eine Gruppe von Menschen brauchte, die in Rebellion zu Gottes Wort lebten, um sich nach diesem Pfarrer auszustrecken, der eine gotteslästernde Botschaft predigte.

Aber das Traurigste für mich persönlich war vor einigen Monaten, als ich Billy Graham auf einem Titelblatt der Newsweek sah, die einige Jahre alt war. Ich konnte es nicht abwarten, nach Hause zu kommen und den Artikel zu lesen, weil ich auf den Seiten dieses weltlichen Magazins die Tatsache hören wollte, dass Jesus und Jesus allein die einzige Hoffnung für diese verlorene Welt ist. Stattdessen sass ich vor Entsetzen da, als der Interviewer den 87-jährigen Evangelisten fragte, ob diejenigen, die einer Religion angehören, die Jesus Christus als Retter ablehnt (Judentum, Islam, Buddhismus, u.s.w.), und Säkularisten gerettet sein werden. *„Das sind Entscheidungen, die nur der Herr treffen wird“*, antwortete Graham. *„Es wäre dumm von mir, zu spekulieren, wer im Himmel sein wird, und wer nicht. Ich will darüber nicht spekulieren.“*

Ich weiss natürlich, dass Billy Graham älter wird, und dass sein Verstand nicht mehr so scharf ist, wie er einmal war. Das Problem ist, dass er immer noch Billy Graham ist und falsche Aussagen macht, die alles niederreissen, was er sein ganzes Leben lang gepredigt hat. Tatsache ist, dass der Herr bereist die Entscheidung getroffen hat, wer gerettet sein wird. Es gibt nichts, worüber die Bibel deutlicher sprechen würde, als über die Errettung. Es ist durchgehend so, dass es nur einen Weg in den Himmel gibt, einen Weg zu Gott, und dieser Weg ist durch den Glauben an Jesus Christus. PUNKT. Es gibt keinen anderen Namen, durch den Menschen gerettet werden können. Diejenigen, die das freie Geschenk der Errettung von Gott durch Jesus Christus ablehnen, werden für alle Ewigkeit in die Hölle geworfen. Das hat uns Gott bereits mitgeteilt.

Nur sehr wenige Dinge im Leben können mich zum Weinen bringen. Aber als ich diese Worte von einem der grössten Evangelisten, die die Welt jemals hatte, gelesen habe, sind mir Tränen über die Wangen gelaufen. Billy Graham hat in den letzten Jahren viele Dinge gesagt, die mich beunruhigt haben. Ich realisiere, dass er in den ersten 30 Jahren seines Dienstes nie Homosexualität oder Abtreibung oder die vielen falschen Religionen der Welt konfrontieren musste. Er hat zu einer verlorenen Nation gepredigt, aber eine, die Gott und Sein Wort immer noch verehrte. Sogar die Nicht-Gläubigen und diejenigen, die in Rebellion gegen Gott lebten, haben verstanden, dass sie verloren sind und in die Hölle gehen, weil es Gott so gesagt hat.

Und auch wenn ich enttäuscht bin, dass er diese Themen nie mit dem konfrontiert hat, was auf dem basiert, was Gott sagt, so respektiere ich doch die Tatsache, dass er immer Johannes 3:16 gepredigt hat. Es gibt jedoch keine Entschuldigung dafür – auch nicht sein Alter – was Billy Graham in diesem Artikel der Newsweek gesagt hat, da es nur die Lüge des Teufels verstärkt, dass alle Menschen in den Himmel gehen werden, egal was man glaubt oder wie man lebt.

Wir leben in der Tat in den Letzten Tagen, in denen die Wahrheit für die Lüge eingetauscht wurde. Wir leben in einer Kultur, die die Lügen des Teufels kühn und ohne Scham den Massen verkündet. Es ist traurig, dass die Agenten Gottes, die Männer und Frauen, die Er berufen hat, um in dieser Zeit Sein Wort zu verkünden, es abgelehnt haben, sich für die biblische Wahrheit einzusetzen, und in vielen traurigen Fällen sogar geholfen haben, die Lügen des Teufels zu verbreiten. Das macht es für diejenigen, die treu darin sind, die reine, unverfälschte Wahrheit von Gottes Wort zu predigen, umso schwieriger, wenn hoch angesehene Männer und Frauen Gottes das Evangelium für ein paar Schekel verkaufen und in einigen Fällen Sein Wort verdrehen.

Die gute Nachricht, die ich bereits in der Vergangenheit mit Ihnen geteilt habe, ist, dass es immer einen Überrest gibt. Das sind diese treuen Männer und Frauen Gottes, die nicht gekauft werden können und für kein Geld der Welt Gottes Wahrheit kompromittieren würden. Die meisten dieser Männer und Frauen schufteten in der virtuellen Dunkelheit, aber Gott sieht ihre Arbeit und wird ihre Bemühungen für das Königreich belohnen. Die Aufgabe des „Wächters“ ist es, den Menschen dieser Zeit treu die Wahrheit Gottes zu verkünden. Was diese Menschen dann mit der Wahrheit tun, ist dann zwischen ihnen und Gott.

Ich bete heute, dass diese Männer und Frauen, die Gott berufen hat, um Sein Wort zu predigen und Seine Gemeinde zu führen, treu darin sind, die unverfälschte Wahrheit mit Mut und Überzeugung zu verkünden. Ich bete heute, dass jede Person, die Christus als ihren Retter kennt, für Seine Wahrheit in ihrem Zuhause, bei der Arbeit oder in der Schule, wo sie einkauft oder spielt, oder wo auch immer sie die Möglichkeit hat, eintritt und den Menschen erzählt, was die Bibel sagt und sie ihnen nicht nur Gottes Wahrheit mitteilt, sondern auch die Hoffnung, die wir in Jesus Christus haben.

Traurigerweise sterben jede Sekunde Menschen und gehen für alle Ewigkeit in die Hölle, weil sie die Hoffnung abgelehnt haben, die wir in Christus Jesus haben. Während alle Menschen in ihrem Leben die Entscheidung treffen müssen, Jesus Christus als ihren Retter anzunehmen oder abzulehnen, so haben diejenigen, die den Herrn kennen, den Auftrag, Seine Liebe und das freie Geschenk des ewigen Lebens zu verkünden, das durch den Glauben an Jesus Christus empfänglich ist. Mögen wir nicht mitschuldig daran sein, Menschen in die Hölle zu führen, sondern ihnen helfen, die Ewigkeit im Himmel zu verbringen!

Von Bill Keller